

## Mia Bähthis Schulsiegerin beim Vorlesewettbewerb am ETG

Es gibt auch Veranstaltungen, denen Corona (kaum) etwas anhaben kann – glücklicherweise! So hatte die Jury des Vorlesewettbewerbs, bestehend aus den Deutsch-Lehrkräften der sechsten Klassen Markus Suttmöller, Julia Enders und Dorothee Engel sowie dem Schulleiter Andreas Enderle, am 1. Dezember die Aufgabe, aus den in den Wochen zuvor von den Klassen bestimmten Lesesiegerinnen die beste Vorleserin der Schule zu küren. Wie in den vergangenen Jahren auch hatten die sechs Klassensiegerinnen – Ava Rothfuss und Madita Borg aus der 6a, Kara Rahm und Mia Bähthis aus der 6b sowie Sophie Hornung und Valerie Saha aus der 6c – einen Abschnitt aus einem selbstgewählten Buch vorbereitet – mal lustig, mal ernst und mal spannend. Alle bewiesen sie dabei, dass sie zurecht auf dieser Bühne saßen, um dem Publikum – aufgrund der Pandemie-Bedingungen nicht die ganzen sechsten Klassen, sondern pro Klasse einige ausgewählte „Fans“ – vorzulesen. Die zweite Leserunde bestand aus dem Vortrag eines unbekannteren Abschnitts aus dem Weihnachtskrimi „Drei Könige auf Abwegen“ von Jo Pestum. Dass sie auch einen nicht vorbereiteten Text sowohl in Lesetechnik als auch Interpretation hervorragend vortragen kann, überzeugte die Jury so, dass sie Mia Bähthis, die vorher bereits das Publikum mit einem Auszug aus „Nattera“ (A. Pfeifer) in ihren Bann gezogen hatte, zur Schulsiegerin kürt, die das ETG nun beim Vorlesewettbewerb auf Kreisebene vertreten wird. Herzlichen Glückwunsch!

Dorothee Engel



Klassensiegerinnen 6a (Ava Rothfuss & Madita Borg)



Klassensiegerinnen 6b (Mia Bähthis & Kara Rahm)



Klassensiegerinnen 6c (Sophie Hornung & Valerie Saha)